

Sarganserländer Musikanten



CONTACT

April 2014

Liebe Freunde und Gönner der «Sarganserländer Musikanten»

Wir freuen uns, Ihnen das neue CONTACT 2014 zuzustellen und Sie gleichzeitig über unser Jahresprogramm zu informieren.

Wie immer begann unser musikalisches Jahr am 1. Januar mit dem Neujahrskonzert in Glarus und anschliessend am 4. Januar in Sargans. An beiden Anlässen hatten wir volles Haus. Beide Konzerte sind Benefizkonzerte und wir spenden den Reinerlös der Kollekte an Vereine und Institutionen, welche das Geld dringend brauchen können.

Dieses Jahr war dies am Konzert in Glarus der Verein «Klein Wohngruppe Oberurnen» und in Sargans das «Sarganserländer Sozialjahr». Wir konnten beiden Vereinen einen ansehnlichen Betrag übergeben.

An diesen beiden Anlässen präsentierten wir uns stolz in unseren neuen, bestens passenden Gilet's, welche Sie uns, liebe Gönner und Freunde, durch ihre Spenden ermöglicht haben. Vielen Dank !!

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt ist das Frühlingskonzert am Samstag, den 10. Mai. Dieses führen wir in diesem Jahr im Restaurant Bergwerk Gonzen durch. Wir möchten Sie dazu ganz herzlich einladen.

Andere hier nicht erwähnte Anlässe finden Sie weiter hinten in diesem Heft oder aktuell auf unserer Homepage unter **www.slm-musikanten.ch**.

An unsere sehr geehrten Freunde der Sarganserländer Musikanten. Für Ihre langjährige Treue und die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bereits im Voraus bei Ihnen.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir nur das Beste fürs 2014. Wir freuen uns, Sie bei unseren Konzerten begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüssen

Walter Leuzinger
Präsident der Sarganserländer Musikanten

Administrative Leitung

Präsident	Walter Leuzinger
Aktuar	Claudia Böni
Sekretariat	Stefan Noser
Kassierin	Moni Jud

Musikalische Leitung

Direktion	Patrick Gründler
Vizedirigent und Musikkommissionsobmann	Peter Zimmermann
Notenarchivar	Peter Böni

Tontechnik	Kobi Blumer
Betreuerin unseres Freundeskreises	Moni Jud
Werbung, Marketing	Stefan Noser Gerry Bigger
Homepage Betreuung	Walter Leuzinger



Schenk Bruhin AG

Heizung - Lüftung - Sanitär - Metallbau

Auftritt im Landesplattenberg zur Jubiläumsfeier der SBS Naturstein Bilten AG vom 22. Juni 2013

Zur musikalischen Umrandung der Jubiläumsfeier 40 Jahre SBS Naturstein Bilten AG lud uns Stefan Noser, Firmeninhaber und langjähriges Vereinsmitglied, ein. Wie könnte es anders sein, fand der Festakt in steiniger Umgebung im Bergwerk «Landesplattenberg Engi» statt.

Die geladenen Gäste besichtigten zuerst das ehemalige Schieferbergwerk. In einem Teil des Gewölbes hat die Stiftung «Landesplattenberg Engi» eine Bühne eingebaut. Auf dieser gaben wir unser Konzert zum Besten. Die Einbauten waren zum Zeitpunkt des Konzerts noch nicht ganz fertiggestellt, weshalb wir teilweise den Wassertropfen, die auf die Bühne niedergingen, ausweichen mussten.

Der ganze Anlass war für die SLM-lern aber einmal etwas Neues gewesen und den Besuchern gefiel die Musik bestens. Wir wünschen Stefan und Monika weiterhin alles Gute und viel Erfolg mit ihrem Geschäft.





Frühlingskonzert vom 10.5.2014 im Restaurant Gonzen Bergwerk in Sargans

Wir laden Sie dieses Jahr zum Frühlingskonzert ins Restaurant Gonzen Bergwerk ein. Die Wirtsleute offerieren aus Anlass ein Menü zum Preis von Fr. 25.–, welches zwischen 18.00 und 19.15 Uhr konsumiert werden kann. Bitte bestellen Sie das Essen unbedingt bei der Reservation der Plätze mit.

Menü:

Saisonsalat
Schweinssteak mit Kartoffelkroketten und Gemüse

Platzreservation und Menübestellung:

Tel: 079 484 24 57, ab April jeweils werktags
bis abends um 20.00 Uhr oder per E-Mail:
moni.slm@bluewin.ch

Restaurant Gonzen Bergwerk



Esther und Sepp Schnider-Broder

Vild 17, 7320 Sargans
Tel. 081 710 68 61
schnider@restaurant-gonzenbergwerk.ch

Das Restaurant Gonzen Bergwerk befindet sich tatsächlich im Berg. Umgeben von der Pracht des massiven Felsgesteins befindet sich in der Eingangszone zum Bergwerk ein elegantes Restaurant mit klassischen, Schweizer Spezialitäten.



Mutationen im Jahr 2014

Wir begrüssen herzlich unsere neuen Mitglieder:

Edi Scherrer

Geb: 07.02.1965
Verheiratet, 3 erwachsene Töchter
Beruf: Schulleiter, Sekundarlehrer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung phil II
Hobbys: Musik, Schulrat, Vorstand in der Musikschule Sarganserland



Musikalische Tätigkeiten:

2012-heute: Schlagzeuger SLM
1977-heute: Harmoniemusik Flums (Schlagzeuger, seit 1986 bis heute Leiter Tambourengruppe, seit 2011 Präsident)
1970-heute: Musikalische Projekte für Enrico Lavarini, Blasmusikvereine, Blaskapellen, Schulen, Bands
1986-1995: KonkordiaMels (Schlagzeuger und Leiter Tambourengruppe)
1985: Schlagzeuger RS 206 Zürich, danach Spiel Gebirgsinfanterie 36
1974-1990: Schlagzeuger in Tanzmusikformationen (Bambi-Quartett, Rianas)

Hannes Jung

Geb: 27.10.1955
Verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Beruf: Geschäftsbereichsleiter bei Bosch Rexroth Schweiz AG in Buttikon
Hobbys: Blasmusik, Modellflug, Ferienhaus, Alphornblasen



Musikalische Tätigkeiten:

ca. 1966-1987: Grundausbildung bei der MG Oberurnen und Mitglied
1975: Spiel-RS in Herisau / anschliessend eingeteilt im Spiel Inf Regiment 35 und Spiel Füs Bat 72
1979-2013: Aktivmitglied Musikgesellschaft Mollis (während dieser Zeit einige Jahre Doppelmitglied MG Mollis und Oberurnen)

AKKAYA®
Lösungen aus Edelstahl GmbH

Tom Zweifel

Geb: 12. Juli 1981
Beruf: Verkäufer
Hobbys: Musik, Kung Fu, Fitness,
Schwimmen, Velofahren



Musikalische Tätigkeiten:

1994-2001: Jugendmusik Schwanden
1997-2007: Harmoniemusik Schwanden
2000-2011: No Limits Bigband (Gründungsmitglied)
2006-2008: Harmoniemusik Näfels
2006-2010: Harmoniemusik Niederurnen-Ziegelbrücke
2009-2012: Harmoniemusik Schwanden
2011-heute: Blaskapelle Glarnerland

Verabschiedung:

Leider mussten wir auf die HV 2014 zwei Austritte entgegen nehmen. Zudem waren die Abgänge auf unserm sonst schon recht ausgedünnten Flügelhornregister zu verzeichnen. Zum Glück für uns konnten die Löcher mit den obigen neuen Mitgliedern gestopft werden.

Austritt Hans Peter (Hampi) Legler

Hampi ist im September 2008 in die SLM eingetreten und war ab 2010 für 2 Jahre unser Präsident. Dieses Amt hat er dann im Jahre 2012 an Walter Leuzinger weitergegeben, weil er beruflich sehr stark engagiert war. Hampi hat sich auch sonst für die SLM sehr stark engagiert und wir danken ihm ganz herzlich dafür.

Austritt Paolo Lehmann

Paolo Lehmann ist im Jahr 2010 bei uns eingetreten. Im Jahre 2012 übernahm er das Amt des Aktuars von Fritz Hefti und trat somit dem Vorstand bei. Da Paolo aber noch Mitglied in der Musikgesellschaft Amden und in der Blaskapelle der Stoffelmusikanten Hitnau engagiert ist, hat er uns schon nach dem Frühlingskonzert 2013 angekündigt, dass er per Ende Jahr aus der SLM austreten werde. Er hat sein Aktuarsamt aber noch bis zu der Hauptversammlung weitergeführt. Vielen Dank Paolo.

Wir danken den beiden für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Unsere aktiven Musikanten

Dirigent	Patrick Gründler	Laupen ZH
Klarinette	Peter Zimmermann	Glarus
	Stefan Cheridito	Bilten
Trompete	Fritz Zweifel	Schwanden
Flügelhorn &	Hannes Jung	Oberurnen
Trompete	Claudia Böni	Kaltbrunn
	Tom Zweifel	Schwanden
	Markus Meli	Netstal
	Gerry Bigger	Sargans
Tenorhorn	Peter Böni	Ernetschwil
	Walter Leuzinger	Oberurnen
Bariton	Stefan Noser	Oberurnen
	Moni Jud	Niederurnen
Posaune	Martin Hochschwarzer	Lustenau
	Willi Kurath	Wangs
	Otto Hüppi	Ernetschwil
Tuba in B	Fritz Hefti	Mollis
Tuba in ES	Kobi Blumer	Mollis
Schlagzeug	Edi Scherrer	Berschis

Versicherung und Vorsorge /

Kommen Sie auf unsere Seite.

Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur

Generalagentur Vorsorge & Vermögen Urs Gautschi

Schweizerhofstrasse 12, 8750 Glarus

Telefon 055 646 23 23, Fax 055 646 23 24

glarus.vorsorge@axa-winterthur.ch, www.AXA.ch/vorsorgechur



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

Neues Gilet für die Sarganserländer Musikanten

Bericht von Claudia Böni

Die Umsetzung von einem neuen Gilet für die Sarganserländer Musikanten war schon länger in unseren Köpfen, wie bereits schon im Contact 2013 erwähnt wurde. Ziel war es, bis zum Neujahrskonzert 2014 mit den neuen Gilets auftreten zu können. Wir erkundigten uns bei Schneidern in unserer Nähe und mussten feststellen, dass so ein Gilet ziemlich teuer sein kann. Ich wagte ein Telefon in die Ferne und erkundigte mich bei der Firma Büttiker in Pfaffnau (Luzern) nach ungefähren Preisen. Das Ergebnis war zufriedenstellend und ich vereinbarte mit Herrn Büttiker einen Termin. An einem schönen, sonnigen Mittwochnachmittag fuhr das Gilet-Komitee, bestehend aus Walter Leuzinger, Peter Böni, Peter Zimmermann und mir nach Pfaffnau.

In Pfaffnau angekommen, staunte ich über den doch etwas kleinen Ladenraum. Das Schaufenster lockte jedoch schon von aussen mit schönen Gilets und Uniformen die ausgestellt waren. Herr Büttiker begrüsst uns und wir kamen auch sogleich zum Wesentlichen. Ich hatte mein weinrotes Dirndl mit dabei und erklärte Herrn Büttiker, dass wir ein Gilet brauchen, das auch dazu passt. Moni und ich hätten uns gern am Gilet der Herren angepasst, da wir aber schneller waren mit dem Einkauf, liegt es nun an den Herren, sich uns anzupassen.

Zuerst einigten wir uns auf den Schnitt bevor sich dann alles um die Farbwahl drehte. Herr Büttiker stellte uns einen für ihn perfekt scheinenden Stoff vor ... ich war zuerst etwas geschockt und irritiert über den Stoff. Ich schaute mich um und sah auch in den Gesichtern meiner Musikkollegen ein grosses Staunen. Herr Büttiker liess sich jedoch nicht beirren und erklärte, warum genau dieser Stoff hervorragend passt. Und tatsächlich, je länger ich mir das anschaute, desto besser gefiel er mir. Und obwohl, oder gerade deswegen, es in einer anderen Farbe war, passte es hervorragend zum Dirndl. Meine Kollegen vom Gilet-Komitee waren nach kurzer Zeit überzeugt davon, dass wir das richtige Gilet vor uns haben. Und doch war ich immer noch nicht ganz überzeugt ... war es nicht zu viel Glitzer?? Immer noch mit leichter Skepsis besprachen wir dann, wie der Stoff verteilt sein sollte. Wir einigten uns schnell darauf, dass wir auf der Seite bei den Rippen einen schwarzen Stoff machen lassen, da dies die Figur der Herren zum Vorteil betont. Der Rest sollte blau werden. Bis dahin war dann auch ich überzeugt davon, dass dieses Gilet unser Zukünftiges werden konnte. Der Kragen war dann nochmals ein grosses Thema, da es verschiedene Ideen gab, um diesen zu gestalten. Doch auch da konnten wir uns schliesslich einigen. Somit war das Gilet theoretisch fertig. Wir gaben Herrn Büttiker den Auftrag ein Gilet zu nähen, um es an einer Vorführung allen Musikanten zeigen zu können. Trotz der Drohung von Peter Zimmermann im «Unterliibli» zu spielen, falls wir kein neues Gilet bis dahin hätten, wählten wir bewusst nur ein Gilet, nach dem Motto, es gefällt oder es gefällt nicht, zur Auswahl aus. Auf Moni kam dann eine schreckliche Zeit des Wartens auf

sie zu, denn wir einigten uns darauf, bis zur offiziellen Vorführung nichts von der Farbe zu erzählen. Trotz ständiger Durchlöcherung von seitens Moni konnten wir diese Abmachung halten.

Am 25. September 2013 war es dann soweit und Herr Büttiker kam nach Unterterzen in unseren damaligen Proberaum in der Blumenau. Wie erwartet konnte ich bei einigen eine gewisse Skepsis in den Gesichtern lesen. Mit der Zeit und mit den Erklärungen von Herr Büttiker legte sich diese. Natürlich gab es Worte dafür und dagegen. Zum einen wurde angesprochen, ob es denn nicht zu dunkel war? Allerdings ist es eher etwas dunkel wenn man nicht auf der Bühne steht. Doch wir möchten schliesslich Musik machen und das tut man auf einer Bühne, die mit Scheinwerfern beleuchtet ist und genau dort ist es perfekt. So können wir nicht nur mit unserer Musik glänzen sondern auch mit unseren blau-glitzernden Gilets.

Das präsentierte Gilet wurde von den Sarganserländer Musikanten angenommen und Herr Büttiker hatte den Auftrag für alle ein massgeschneidertes Gilet zu nähen. Die Zeit war knapp aber Herr Büttiker versprach, die Gilets vor Weihnachten fertig zu haben, was sie zum Glück dann auch waren.



Peter Zimmermann passt das neue Gilet ausgezeichnet

Am Neujahrskonzert durften wir zum ersten Mal die neuen Gilets präsentieren. Sie kamen gut beim Publikum an und es gab viele Komplimente. Es gibt wohl noch einige die sich zuerst an die neue Farbe der Sarganserländer Musikanten gewöhnen müssen, da mit dem neuen Gilet auch das gesamte Logo die Farbe Blau angenommen hat. Aber (fast) egal mit welcher Farbe, ich freue mich auf weitere glitzernde, musikalische Momente mit den Sarganserländer Musikanten.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Freunde der Sarganserländer Musikanten, Fans, Bekannten und Familien, die uns finanziell bei diesem Projekt unterstützen haben.

**SCHREINEREI INNENAUSBAU
WALTER SALLENBACH**
INH. STEFAN SALLENBACH



KÜCHENBAU

www.schreinerei-sallenbach.ch

Fällandenstrasse 6a
8124 Maur

Tel. 044 980 4044
Fax 044 980 4355

- Küchen, besuchen Sie unsere Ausstellung
- Fenster in Holz-Metall oder Kunststoff
- allgemeine Schreinerarbeiten
- CNC Fräsarbeiten
- Türen, auch EI30
- Tische auf Mass
- Einbauschränke
- Parkett- und Laminatböden
- Reparaturen und Restaurationen

Nachmittagskonzert der Sarganserländer Musikanten am Sonntag, 5. Oktober von 14.00 – ca. 16.15 Uhr



Das Restaurant Molseralp liegt auf 1'400 m.ü.M. neben der Talstation der Maschgenkambahnen. Neu seit Sommer 2010 auch direkt neben der Rodelbahn.

Programm:

14.00 Uhr Start der musikalischen Unterhaltung mit den Sarganserländer

Musikanten. Sie können mit dem Auto in den Flumserberg hochfahren oder mit der Luftseilbahn ab Talstation Unterterzen in den Flumserberg gelangen. Es ist nur ein kurzes Stück zu Fuss bis zum Restaurant Molseralp. Dieser Anlass findet nur bei guter Witterung statt.

Restaurant Molseralp



Tel: 081 710 18 51

Fax: 081 710 18 52

E-Mail: molseralp@bluewin.ch

Home: www.molseralp.ch

Familie Bucher heisst
Sie herzlich Willkommen!

Restaurant mit
140 Sitzplätzen, bedient

Terrasse mit
200 Sitzplätzen, bedient

Massenlager für Jung und Alt,
Vereine, Gruppen oder Einzelpersonen,
für Selbstkocher oder Pension

LANDOLT

Kipper + Kran GmbH

Schiltweg 7
CH-8752 Näfels

Telefon 055 612 11 75
Fax 055 622 20 37

Die aktuell bekannten öffentlichen Termine 2014

10. Mai 20.00 Uhr **Frühlingskonzert**
Restaurant Gonzen Bergwerk Sargans

Saalöffnung 18.00 Uhr, Eintritt Fr. 12.–

Platzreservation unter Tel: 079 484 2457 ab April jeweils werktags bis abends 20.00 Uhr oder per E-Mail: moni.slm@bluewin.ch

Information zum Programmablauf:

Die Wirtsleute offerieren aus Anlass ein Menü zum Preis von Fr. 25.–, welches zwischen 18.00 Uhr und 19.15 Uhr konsumiert werden kann. Bitte bestellen Sie das Essen gleich mit bei der Reservation der Plätze.

11. September 20.00 Uhr **Dorfbadhallenkonzert Bad Ragaz**

5. Oktober 14.00 Uhr **Nachmittagskonzert Molser Alp**
Durchführung nur bei schönem Wetter

1. Januar 2015 17.00 Uhr **Neujahrs-Benefizkonzert**
in der Aula in Glarus

3. Januar 2015 17.00 Uhr **Neujahrs-Benefizkonzert**
in Sargans

25. April 2015 20.00 Uhr **Frühlingskonzert**
im Bildungszentrum in Quarten

Weitere aktuelle Termine finden Sie auf Homepage - www.slm-musikanten.ch

Taxi
Eberhard
Carreisen
Lachen / Uznach / Pfäffikon
Tel. **0844 26 26 26**
Fax 055 442 51 93
E-Mail: info@eberhard-car.ch
www.eberhard-car.ch

Do it yourself...

grillspieß.ch

Die Sarganserländer Musikanten zu Gast am Saisonabschlusskonzert der Blaskapelle Peng in Ostrach DE

Bericht von Moni Jud

Im letzten Juni fand in Bazenhaid das 1. Kubes-Revival statt. Auch von uns SLM waren einige unter den Zuhörern. Im Foyer wurden wir Blasmusikfans von der Blaskapelle PENG aus Deutschland musikalisch begrüsst. Nach ihrem Ständchen machte uns Hanspeter von Siebenthal mit dem Vorstand der BK PENG bekannt und man beschloss, dass wir «Sarganserländer Musikanten» im Herbst 2014 an ihrem Saisonabschlusskonzert als Gastformation auftreten werden.

Doch schon kurze Zeit nach dem Kubes-Revival rief mich Hanspeter von Siebenthal an, um mir mitzuteilen, dass wir die Möglichkeit hätten, bereits am Saisonabschlusskonzert 2013 mitzuwirken. Nachdem ich den Termin bei meinen Musikgspänlis abgeklärt hatte, konnte ich der BK PENG zusagen und so reisten wir am Samstag, 26. Oktober 2013 mit dem Car der Eberhard-Reisen Altendorf nach Ostrach DE.

Wir wurden sehr herzlich von unseren deutschen Freunden empfangen! Nachdem wir uns auf der Bühne eingerichtet hatten und der Soundcheck beendet war, gab es noch feinen Kaffee und Kuchen, man «gsprächlete» mit den Musikanten und schon bald durften wir «Sarganserländer Musikanten» den Konzertabend eröffnen.



Es war erfreulich, dass auch einige Schweizer im Publikum sassen und unserem Konzert lauschten. Überhaupt war es ein toller Auftritt. Das Publikum belohnte uns jeweils mit kräftigem Applaus und liess uns am Schluss nicht ohne Zugaben von der Bühne. Am Ende unseres Konzerts überreichten wir der Blaskapelle PENG eine «Vilterser Geschenksrinde» und wir erhielten von ihnen eine Polka geschenkt, die ihr Kapellmeister Harald Reiss komponiert hatte.

Nach unserem Auftritt war dann die gastgebende Blaskapelle PENG mit ihrem Konzert an der Reihe. Einfach toll, was diese zwei Stunden lang boten und wie das Publikum begeistert mitmachte! Gerne wären wir noch viel länger geblieben und hätten das eine oder andere Bierchen (oder auch Mineralwasser) mit den Musikanten der BK PENG getrunken. Doch da unser Carchauffeur seine Zeit einhalten musste, ging es bereits um Mitternacht wieder Richtung Schweiz. Mitten auf der Strecke war dann noch die Polizei im Einsatz. Nicht wegen uns, sondern wegen einer Kuh, die ausgebüxt war und das Gras auf der anderen Strassenseite wohl besser fand als auf der für sie und ihre Kolleginnen eingezäunten Weide. Es gab unter den SLMlern aber auch Leute, die haben das überhaupt nicht mitbekommen...

Müde kamen wir morgens um 2.30 Uhr wieder zu Hause an. Schöööön war's bei unseren Freunden in Deutschland! Dieser Abend wird noch lange in unserer Erinnerung bleiben und wir hoffen, dass wir die Blaskapelle PENG bald einmal bei uns in der Schweiz begrüssen dürfen!

Rückblick Neujahrskonzert 2014 in Sargans

Dieses Konzert war wohl das bisher erfolgreichste Neujahrskonzert der SLM in Sargans. Die Kirche war bis auf den letzten Platz mit Zuhörern besetzt. Lesen Sie dazu einen Teil des Zeitungsberichts von Hans Hidber aus Sargans. Den kompletten Artikel finden Sie auf unserer Internetseite – www.slm-musikanten.ch.



Guter Grund zum zufriedenen Lächeln: Dirigent Patrick Gründler genießt mit seinem aufgestellten Korps den lang anhaltenden Schlussapplaus.



Zwei Farbtupfer in der Herrengesellschaft: Claudia Böni mit Flögelhorn und Moni Jud mit Bariton begeistern mit ihrer Soloeinlage.

Bilder Hans Hidber

Die Sarganserländer Musikanten boten in der vollbesetzten, weihnachtlich geschmückten Kirche St.Oswald und Kassian in Sargans ein froh stimmendes Neujahrs-Benefizkonzert zugunsten des Sarganserländer Sozialjahres SSJ.

Es war ein leicht beschwingtes Konzert gehobener Blasmusik, das man am frühen Samstagabend in der stimmungsvollen Sarganser Pfarrkirche zu hören bekam. Neujahrsklänge haben es an sich, dass sie eine frohe, zuversichtliche Stimmung verbreiten. Die Heilige Familie in der grossen Krippe samt Ochs und Esel wird es nicht gestört haben, dass statt sakraler Musik für einmal schöne Harmonien weltlicher Natur erklangen – schliesslich hatten damals die Hirten auf dem Feld mit ihren Flöten ja auch keine Kirchenlieder geblasen. Unter der kompetenten Leitung von Patrick Gründler kam das zahlreich aufmarschierte Publikum in den Genuss beschwingter Weisen böhmischer und mährischer Blasmusik und Stücken anderer Stilrichtungen mit verschiedenen solistischen Einlagen. Durchs Programm führte in gewohnt gekonnter Art René Good.

Riesiger Applaus

Als warmer Farbtupfer in ihrer schönen Tracht erwiesen sich mit dem Solo «Du und ich» für Flügelhorn und Bariton die beiden Bläserinnen (Claudia Böni und Moni Jud) in der ansonsten reinen Männergesellschaft. Es war auch ein Vergnügen, dem temperamentvollen Dirigenten Patrick Gründler zuzuschauen, der ohne Dirigentenpult und Noten auskam und sein Korps in locker-heiterer, aber doch bestimmter Art im Griff hat. Ein Konzert, das einen schwungvollen musikalischen Anschlag fürs angebrochene 2014 gab und riesigen Applaus erntete.

Verwendung Ihrer Kollekte:

Die SLM danken Ihnen an dieser Stelle recht herzlich für Ihre grosszügige Kollekte. Ebenso danken wir der Kirchenverwaltung Sargans für die Benutzung der Kirche und dem Sponsor Bank Linth. An die begünstigte Institution, «Sarganserländer Sozialjahr SSJ» konnten Fr. 1'800.– übergeben werden.

Das nächste Neujahrskonzert findet wiederum am Samstag, 3. Januar 2014, um 17.00 Uhr in Sargans statt.



**St.Galler
Kantonalbank**



SWISS BRASS

Willson Band Instruments	tel. +41 81 733 1478
Willi Kurath	fax +41 81 733 1906
Industriestrasse 5	email: mail@willson.ch
CH-8890 Flums	home: www.willson.ch

Rückblick Neujahrskonzert 2014 in Glarus

An diesem Konzert spielten wir das erste Mal mit dem neuen Gilet wiederum in der vollbesetzten Aula. Lesen Sie dazu folgenden Bericht.

Neue Farben, eine Schweizer Premiere und eine grosszügige Spende

von Gabi Heussi



Neben böhmisch-mährischen Klängen spielten die Musikantinnen und Musikanten auch die «Mexican Lady» – in passendem Outfit. Bild Gabi Heussi

Mit einem aufgestellten «Prosit Neujahr» begrüsst die Musikantinnen und Musikanten der Sarganserländer Musikanten (SLM) an ihrem Neujahrskonzert die Gäste in der Aula der Kantonsschule in Glarus. Gross war der Andrang auf die Sitzplätze, denn die Gäste wussten, dass ein musikalisch hochstehendes Konzert sie erwartet. Mit dem Eröffnungsmarsch «Für Ruhm und Ehre» hiessen die SLM die Gäste willkommen und führten diese sogleich ins Reich des Wienerwalzers. Richard Strauss' «Geschichten aus dem Wienerwald» forderte bereits die erste Zugabe, und unzählige weitere folgten. Gekonnt führte Dirigent Patrick Gründler die SLM durch das Konzert, während René Good in seiner Moderation verschiedene Hintergrundinformationen gab, nicht ohne diese mit amüsanten Details auszuschnücken. Gross war der Applaus für die absolute Schweizer Premiere: die Polka «Hendrikova». Ebenfalls Premiere hatten die SLM mit ihren neuen, blauen Gilets. «Diese waren nur möglich dank der grosszügigen Unterstützung unserer Gönnerinnen und Gönner. Vielen herzlichen Dank dafür», sagte Walter Leuzinger, Präsident der SLM.

Neujahrskonzert ist auch ein Benefizkonzert

Im vergangenen Jahr spielten die SLM zugunsten von Menschen mit einem Handicap.

Diesmal unterstützen sie mit ihrem Konzert den Verein Kleinwohngruppe Oberurnen.

Die Leiterin Helen Klein war mit zwei Bewohnern der Kleinwohngruppe ebenfalls Gast in der Aula und schilderte das Leben und die Funktion ihres Vereins. «Kopf, Hände und Herz sind unsere wichtigsten Instrumente», sagte sie. In der Kleinwohngruppe sind vier stationäre und zwei ambulante Plätze für Menschen mit Demenz- oder psychischen Erkrankungen. Entstanden ist die Gruppe aus der sogenannten Familienpflege des Roten Kreuzes Zürich, die zum Ziel hatte, dass hilfsbedürftige Menschen anstatt in ein Heim in eine Familie übersiedeln und dort gepflegt werden. Seit 2004 ist der Verein verantwortlich für das Weiterführen dieser Idee in etwas abgewandelter Form. Die Familie bilden nun die vier bis sechs Bewohnerinnen und Bewohner mit den Betreuungspersonen. Seit 2006 hat die Kleinwohngruppe den Heimstatus und bildet eine Ergänzung und Alternative zu den Heimen. «Das Menschenbild, das in der Kleinwohngruppe gilt, basiert darauf, dass der Mensch nicht durch seine Krankheit, sondern durch sein Person sein definiert wird. Er kann deshalb nur aus seiner gesamten Lebensentwicklung heraus verstanden und begleitet werden», erklärte Helen Klein.

Ehrendirigent

Riesig war die Freude, als Bassist und langjähriger Musikant Fritz Hefti Karl Gmür aus Amden auf die Bühne bat und zum Ehrendirigenten der SLM ernannte. «Kari führte die Sarganserländer Musikanten von Erfolg zu Erfolg», so Hefti. Mit Gmür seien die SLM aber nicht nur von Erfolg zu Erfolg, sondern auch von Höhepunkt zu Höhepunkt geführt worden. So war er zusammen mit ihnen in Brasilien, Kanada, am Schweizer Fernsehen und auch im Radio. Und auch die CD wurde unter seiner Leitung aufgenommen. Nach neun Jahren nahm Karl Gmür den Dirigentenstab der SLM nochmals in die Hand und gab den Takt für die Polka «Kegelbrüder» an. Den grossen Applaus des Publikums genoss er sichtlich und gab die gewünschte Zugabe gerne.

Verwendung Ihrer Kollekte:

Die SLM danken Ihnen an dieser Stelle recht herzlich für Ihre grosszügige Kollekte. Ebenso danken wir den Sponsoren Firma Debrunner, Pumpen Lechner, OMIKRON Data AG und Südostschweiz Medien. Der Betrag von Fr. 3'400.– konnte dem Verein Kleinwohngruppe, Oberurnen übergeben werden.

Herzlichen Dank allen Spendern.

Traditionsgemäss führen wir am 1. Januar 2015, um 17.00 Uhr das nächste Neujahrskonzert in der Aula Glarus durch.

Wir bringen Sie zum Kochen...

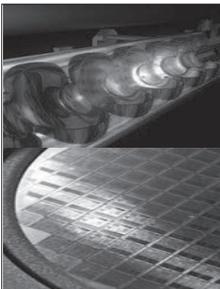


...mit modernem Küchendesign und Fachkompetenz.
Planen Sie mit uns die Küche, die zu Ihnen passt!
Wir unterstützen Sie dabei!

BERATUNG >> PLANUNG >> SERVICE >>



BEWA Küchen AG | Einsiedlerstr. 15 | 8834 Schindellegi | 044 786 80 90 | www.bewa-kuechen.ch



TEL Mechatronics

Ihr Entwicklungs- und Fertigungspartner für Industrie und Forschung

TEL Mechatronics AG
Hauptstrasse 1a
CH-9477 Trübbach
Schweiz

www.mechatronics.tel.com

Baugruppen und Systeme für

- Forschungsinstitute
- Halbleiterindustrie
- Photonik

NATURSTEIN.
Wie geschaffen für ein schönes Zuhause.



SBS NATURSTEIN

Sägestrasse 17, 8865 Bilten GL, Telefon 055 619 65 65
Käserestrasse 13, 9306 Freidorf TG, Telefon 071 858 23 13
www.sbs-naturstein.ch

The background of the advertisement is a sheet of musical notation. It features a grand staff with three systems of staves. The top system has a treble clef and a 4/4 time signature. The middle system has a treble clef. The bottom system has a bass clef. The notation includes various notes, rests, and dynamic markings like 'ppp'. The word 'OMIKRON' is superimposed on the middle system.

OMIKRON

Musikgehör für die EDV.

OMIKRON DATA AG | PC-SHOP | Netstal
Tel 055 618 42 50 www.omikron.ch